



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksversammlung Altona

A/BVG/

Drucksache XIX - **XXX**
Datum **XX.XX.2011**

Antrag der Fraktion DIE LINKE

Flächenentwicklungspotenziale in Altona

Das Bezirksamt Altona hat im März 2011 eine Studie über mögliche Flächenentwicklungspotenziale zugunsten von Wohnungsbau im Altonaer Kerngebiet an ein renommiertes Stadtplanungs- und Architekturbüro in Auftrag gegeben.

Die Ergebnisse beschreiben Verdichtungsmöglichkeiten durch Aufstockungen, Innenhofbebauungen und Baulückenschließungen in den ohnehin schon am meisten verdichteten Quartieren Altonas. Die Umwandlung von z.T. leer stehenden Bürogebäuden in Wohnraum wird dort nicht in Betracht gezogen. Dies erscheint allerdings gerade als vernünftige Alternative zu dem allein renditeorientierten Verdichtungsprojekt des Hamburger Senates und offenbar auch des Altonaer Bezirksamtes.

Vor diesem Hintergrund wird das Bezirksamt Altona aufgefordert:

1. Ein Leerstandskataster von Büroflächen für den gesamten Bezirk und nicht nur für das Altonaer Kerngebiet anzufertigen;
2. Diesbezüglich Möglichkeiten für planakzessorische Enteignungsmaßnahmen zugunsten von sozialem, öffentlich gefördertem Wohnungsbau auszuloten;
3. Die Untersuchungsaufträge hierfür in einem transparenten und offenen Vergabeverfahren unter Beteiligung des Ausschusses für Haushalt und Vergabe zu erteilen.

Petition:

Die Bezirksversammlung wird um Zustimmung gebeten.